

Hornussgesellschaft Huttwil

Nach einer hochspannenden Schlussrunde kehrt die HG Huttwil, welche von 2008 bis 2011 der NLB angehörte, in die 1. Liga zurück. Der Erfolg glückte nach einer Neuzusammenstellung der Mannschaft.

Von Stefan Leuenberger

«Eine Stunde nach Abschluss des letzten Meisterschaftsspiels erhielten wir die Nachricht, den Aufstieg geschafft zu haben. Die Freude war sehr gross. Es wurde kräftig gefeiert», berichtet Sarah Stöckl, Schiedsrichterin und Sekretärin bei der Hornussgesellschaft Huttwil. Die Blumenstädter hatten soeben den wichtigen Pflichtsieg gegen Reutenen A geschafft und vier Rangpunkte verbucht. Nun durfte vom Aufstieg geträumt werden. Um den dafür notwendigen 2. Rang in der Gruppe 4 hinter Leader und Aufsteiger Tenniken zu schaffen, war Huttwil auf die Hilfe von Kirchberg angewiesen. Und diese traf ein. Das schlagstarke Kirchberg bezwang Obersteckholz nach Schlagpunkten. «Wenn Obersteckholz die vier Rangpunkte geholt hätte, wären wir wegen der schlechteren Riesarbeit auf den dritten Rang zurückgefallen – und Obersteckholz anstelle von uns in die 1. Liga aufgestiegen», informiert Stöckl. Umsomehr freuten sich die Huttwiler nach diesem spannenden Meisterschaftsfinish. Beim eigenen Hornusserhüttli feierte Jung und etwas älter den dritten Aufstieg in der Vereinsgeschichte.

Auflösung der B-Gruppe

Zuletzt gab es bei Huttwil Hornussern allerdings wenig zu feiern. Mit satten 24 Nummern erfolgte 2011 der Abstieg aus der NLB, wo die Blumenstädter vier Saisons lang mitspielten. Nach zwei durchgezogenen 1.-Liga-Saisons erfolgte 2014 sogar der Fall in die 2. Liga. Gleichzeitig musste die B-Mannschaft aufgelöst werden. «Es war keine einfache Zeit. Wir wollten das B-Team so lange wie möglich am Leben erhalten», sagt Stöckl. Und zwar wegen den jungen Hornussern. «Die Plattform dort war ideal. Der Nachwuchs konnte von den Routiniers das Abtun lernen. Mehrere Generationen, teilweise sogar aus der gleichen Familie, spielten im gleichen Team.» Nach der Saison 2014 war dann aber Schluss. «Es wurde zu schwierig, genügend Leute für beide Teams zu rekrutieren. Dies auch, weil einigen Spielern die notwendig gewordene Doppelbelastung zuviel wurde», weiss Sarah Stöckl.

Wechsel in der Riesaufstellung

Nach der Auflösung der zweiten Equipe wurde das 2.-Liga-Team auf die Meisterschaft 2015 hin komplett neu zusammengestellt. Spielleiter Michael Stöckl bewies dabei viel Fingerspitzengefühl. Er formte ein 25-Mann-Kader, welches harmonisierte – und mit jeder Partie stärker auftrat. «Einige Spieler waren aus beruflichen oder familiären Gründen erleichtert, nun nicht mehr zu jedem Meisterschaftsspiel antreten zu müssen. So kam es auch nicht zu unschönen Selektionen: Wer dabei sein wollte, reiste mit ans Spiel.» Dies führte handkehrum dazu, dass selten die gleichen 19 Mann auf dem Spielfeld standen. «Dies benötigte eine gute Zusammenarbeit, da die Positionen im Ries regelmässig wechselten», erklärt Stöckl. Acht Nummern mussten in der Meisterschaft 2015 eingesteckt werden. Weniger als auch schon – aber auch deutlich mehr als zur Blütezeit.

Schlagstärkstes 2.-Liga-Team

Dafür glänzte Huttwil beim Schlagen und stellte mit 10 762 Punkten das beste Schlagpunktetotal sämtlicher 48 Teams der 2. Liga auf. «Aufgrund der Schlagleistung gehören wir in die 1. Liga», glaubt Sarah Stöckl. Dort möchten sich die Blumenstädter in den kommenden Jahren etablieren. «Die NLB ist derzeit eine Nummer zu gross für uns.» Sie könnte aber je nach Ent-

wicklung für die Hornussgesellschaft, welche sich im Jahr 2000 aus den Vereinen HG Huttwil Stadt und HG Huttwil Land formte, wieder ein Thema werden. In den 15 Saisons seit der Fusion spielte die HG Huttwil vier Saisons in der NLB (2008 bis 2011), deren neun in der 1. Liga und zwei in der 2. Liga (2001 und 2015). Vor der 1.-Liga-Saison 2016 steht die Teilnahme am «Eidgenössischen» im August im Zentrum. Huttwil spielt in der 4. Stärkeklasse und wird dort sogar als Favorit gehandelt. «Dies sehe ich anders. Es hat viele starke Kaliber. Und beim Anhornussen treffen wir gleich auf die HG Rohrbach, welche souverän in die 1. Liga aufgestiegen ist», sagt Sarah Stöckl. «Wir haben uns kein Rangziel gesetzt. Jeder gibt sein Bestes. Wichtig ist, dass wir ein wunderschönes Fest zusammen erleben können.»

RESULTATE UND TABELLEN

1. Liga, Gruppe 1

11. Runde: Büren zum Hof A 4/0/968 – Rechterswil-Kriegstetten B 0/1/939. Schwarzenburg 4/0/1012 – Wattenwil A 0/2/966. Thörishaus 0/1/904 – Wasen-Lugenbach B 4/0/1067. Tramelan 0/1/938 – Münchenbuchsee-Diemerswil A 4/0/986. Trimstein A 4/0/1176 – Grenchen 2/0/923. Wileroltigen A 4/0/933 – Steingrube-Zimmerberg 0/1/707.

Schlussrangliste:

1. Wasen-Lugenbach B*	11/42/ 1/12559
2. Büren zum Hof A*	11/33/ 7/11555
3. Trimstein A	11/29/ 3/11929
4. Wileroltigen A	11/29/ 4/10738
5. Münchenbuchsee-D'wil A	11/25/ 9/10463
6. Grenchen	11/24/ 3/10959
7. Schwarzenburg	11/24/11/11069
8. Wattenwil A	11/21/12/10988
9. Tramelan	11/20/ 7/10669
10. Rechterswil-K'stetten B	11/20/11/10903
11. Thörishaus+	11/16/11/10485
12. Steingrube-Zimmerberg+	11/10/13/ 8322

1. Liga, Gruppe 2

Schlussrangliste:

1. Wäseli B*	11/44/0/12549
2. Bramberg*	11/38/0/11299
11. Richigen B+	11/20/7/10153
12. Hindelbank A+	11/10/12/9369

1. Liga, Gruppe 3

11. Runde: Bern-Beundenfeld B 4/0/974 – Unterfrittenbach-Emmenmatt A 0/1/874. Häusernmoos 4/0/966 – Rohrbachgraben 1/1/988. Hintermoos-Reiden A 4/0/1035 – Bowil 2/0/970. Höchststetten B 4/0/1213 – Dürrenroth A 2/0/1086. Oberthal 0/0/11983 – Koppigen 4/0/988. Zuchwil B 0/1/979 – Mützlernberg-Nesselgraben A 4/0/1020.

Schlussrangliste:

1. Rohrbachgraben*	11/36/ 4/11491
2. Mützlernberg-N'graben A	11/35/ 2/11603
3. Höchststetten B	11/33/ 4/11999
4. Häusernmoos	11/31/ 4/11811
5. Unterfrittenbach-E'matt A	11/27/ 5/10420
6. Bowil	11/26/ 9/11159
7. Oberthal	11/23/ 5/11202
8. Dürrenroth A	11/23/ 6/10825
9. Zuchwil B	11/21/ 9/10955
10. Bern-Beundenfeld B	11/19/10/11308
11. Hintermoos-Reiden A+	11/17/ 9/10962
12. Koppigen+	11/13/14/10438

1. Liga, Gruppe 4

11. Runde: Biberist-Dorf 2/0/948 – Messen 4/0/1040. Gerlafingen-Zielebach B 2/0/917 – Biglen-Arni B 4/0/960. Hergiswil am Napf 4/0/1001 – Mättenwil-Zofingen B 0/1/709. Rüttschelen A 4/0/819 – Leimiswil 1/3/878. Schoren A 2/0/912 – Aeschi A 4/0/1011. Winterthur A 2/2/1117 – Rüggsau-Affoltern A 0/2/890.

Schlussrangliste:

1. Messen*	11/37/2/11581
2. Biberist-Dorf	11/36/2/11278
3. Gerlafingen-Zielebach B	11/34/1/11302
4. Biglen-Arni B	11/29/6/11591
5. Schoren A	11/25/7/10932
6. Rüttschelen A	11/25/7/10074
7. Aeschi A	11/24/6/10900
8. Winterthur A	11/23/7/10971
9. Hergiswil am Napf	11/19/8/10267
10. Rüggsau-Affoltern A	11/16/8/10664
11. Mättenwil-Zofingen B+	11/14/17/8127
12. Leimiswil+	11/7/20/9513

Einzelschläger:

1. Ryser Christian, Höchststetten B	89
2. Kummer Michael 2, Höchststetten B	85
3. Grossenbacher Adrian, Oberthal	82
8. Maurer Hans, Rüggsau-Affoltern A	80

Schlussrangliste Einzelschläger:

1. Berchtold Peter, Alchenstorf,	11/330/942
2. Flückiger Simon, Tramelan	11/328/882
3. Strahm Marcel, Aeschi A,	11/324/815
4. Rüfenacht Marc, M'berg-N. A	11/323/847
5. Cobuccio Dario, Biberist-Dorf	11/317/826
6. Maurer Hans, Rüggsau-A. A	11/316/852
7. Laubscher M., Lüsslingen-N.	11/315/858



Die Hornussgesellschaft Huttwil hat den Aufstieg in die 1. Liga geschafft. Viel dazu beigetragen hat Marcel Eggmann, der viertbeste 2.-Liga-Hornusser dieser Saison. Bild: Bieri

8. Bieri Urs, Wäseli B	11/314/874
9. Affolter Jan, Koppigen	11/313/802
10. Spahr Martin, Bramberg	11/311/828

2. Liga, Gruppe 1

11. Runde: Biel-Schwadernau A 0/1/678 – Zollikofen 4/0/692. Busswil B. Heimiswil 2/2/921 – Grafenried-Jegenstorf 0/2/868. Gümligen 0/1/872 – Wohlen-Murzelen 4/0/908. Heimiswil-Dorf 1/6/826 – Dieboldshausen 4/0/798. Limpach 4/0/962 – Belp-Toffen B 0/1/753. Utzenstorf A 4/0/849 – Urtenen B 0/1/817.

Schlussrangliste:

1. Limpach*	11/35/10/10738
2. Utzenstorf A*	11/34/5/10271
3. Dieboldshausen	11/33/4/9372
4. Urtenen B	11/31/4/10485
5. Wohlen-Murzelen	11/25/14/9034
6. Belp-Toffen B	11/24/8/9580
7. Biel-Schwadernau A	11/20/8/9210
8. Busswil b. Heimiswil	11/16/22/10046
9. Gümligen	11/11/13/9087
10. Zollikofen	11/11/17/8970
11. Heimiswil-Dorf+	11/11/20/9251
12. Grafenried-Jegenstorf+	11/9/30/9783

2. Liga, Gruppe 2

11. Runde: Frauchwil-Zimlisberg 4/0/630 – Kriechenwil 1/3/753. Heimiswil-Berg B 4/0/905 – Dotzigen 2/0/803. Lueg i. E. 4/0/845 – Gasel 0/1/795. Mülchi 2/1/780 – Sinneringen-Vechigen A 1/3/869. Röhrenbach i. E. B 4/0/808 – Diessbach b. Büren+ 2/0/756. Saurenhorn 1/1/816 – Gammern 4/0/745.

Schlussrangliste:

1. Mülchi*	11/34/5/10488
2. Sinneringen-Vechigen A*	11/31/10/10741
3. Heimiswil-Berg B	11/29/8/10044
4. Lueg i. E.	11/24/7/9820
5. Gasel	11/23/11/9634
6. Frauchwil-Zimlisberg	11/22/7/8323
7. Saurenhorn	11/18/14/9639
8. Röhrenbach i. E. B	11/18/14/9115
9. Kriechenwil	11/17/13/9410
10. Dotzigen	11/13/16/9114
11. Diessbach b. Büren+	11/13/19/9069
12. Gammern+	11/11/16/8864

2. Liga, Gruppe 3

11. Runde: Bigel-Goldbach 2/0/950 – Rohrbach 4/0/1041. Graben 0/2/917 – Schmidigen 2/1/1043. Krälligen-Bätterkinden A 2/2/841 – Bleienbach 0/4/839. Langnau-Berge 2/0/739 – Rechterswil-Kriegstetten C 4/0/785. Oeschenschbach-Kleindietwil B 4/0/803 – Langenthal-Wynau 0/1/779. Wynigen-Rumendingen 4/0/902 – Grünenmatt-Brandis 0/1/877.

Schlussrangliste:

1. Rohrbach*	11/40/ 1/10354
2. Wynigen-Rumendingen*	11/33/ 6/10473
3. Rechterswil-Kriegstetten C	11/27/ 6/ 9305
4. Langnau-Berge	11/27/11/ 9663
5. Graben	11/24/ 9/10124
6. Schmidigen	11/24/10/ 9979
7. Bleienbach	11/22/18/ 9290
8. Krälligen-Bätterkinden A	11/21/15/ 9751
9. Bigel-Goldbach	11/19/ 9/ 9521
10. Grünenmatt-Brandis	11/15/21/ 9632
11. Oeschenschbach-K'wil B+	11/13/14/ 9373
12. Langenthal-Wynau+	11/8/12/ 8366

2. Liga, Gruppe 4

11. Runde: Huttwil 4/0/882 – Reutenen A 0/1/810. Kirchberg 4/0/1026 – Obersteckholz 2/0/971. Schwarzhäusern-Aarwangen 1/1/880 – Tenniken 4/0/768. Sumiswald 2/1/840 – Krauchthal-Hub B 0/1/779. Thalgraben 4/0/836 – Rüedisbach 1/1/889. Thunstetten 0/2/802 – Auswil-Wyssbach 4/0/833.

Schlussrangliste:

1. Tenniken*	11/32/ 1/ 9620
2. Huttwil*	11/31/ 8/10762
3. Obersteckholz	11/29/ 4/ 9953
4. Kirchberg	11/28/11/10694
5. Rüedisbach	11/26/ 7/10757
6. Thalgraben	11/24/ 9/ 9342
7. Auswil-Wyssbach	11/21/ 9/ 9437
8. Krauchthal-Hub B	11/19/11/ 9444
9. Sumiswald	11/18/16/ 9350
10. Reutenen A	11/17/14/10488
11. Schwarzhäusern-A.+	11/15/12/10653
12. Thunstetten+	11/14/23/ 9049

Einzelschläger:

1. Schmutz Manuel, Schmidigen	82
2. Gyger Sven, Dieboldshausen	81
3. Rothenbühler André, Kirchberg	80
4. Lanz Roman, Rohrbach	78
5. Jaun Christian, Bigel-Goldbach	76
10. Eggmann Marcel, Huttwil	75

Schlussrangliste Einzelschläger:

1. Salzmann Peter, Mülchi	11/325/864
2. Jakob Alexander, Grafenried-J.	11/325/833
3. Wüthrich B., Thunstetten	11/323/788
4. Eggmann Marcel, Huttwil	11/322/834
5. Kilchenmann D., Sumiswald	11/322/830
6. Iff Patrick, Utzenstorf A	11/322/813
7. Iseli Stefan, Heimiswil-Dorf	11/321/822
8. Rychard Patrick, Wynigen-R.	11/320/839
9. Schindler HU., S'ringen-V. A	11/320/818
10. Schindler Beat, S'ringen-V. A	11/318/788

3. Liga, Gruppe 2

9. Runde: Burgdorf A 4/0/769 – Bern-Beundenfeld C 0/1/706. Oberdiessbach B 4/0/666 – Wasen-Lugenbach C 1/2/820. Rütli-Büren 2/1/724 – Süri-Spengelried 1/2/741. Stalden-Dorf B 2/2/582 – Biberen-Ulmiz 1/3/586. Thörigen B 2/1/682 – Rüderswil B 1/4/696.

Schlussrangliste:

1. Wasen-Lugenbach C*	9/33/ 2/7610
2. Burgdorf A*	9/25/ 6/6747
3. Süri-Spengelried	9/22/ 4/6997
4. Biberen-Ulmiz	9/18/ 7/6296
5. Thörigen B	9/18/ 9/7286
6. Rütli-Büren	9/18/ 9/6453
7. Oberdiessbach B	9/17/ 6/6244
8. Bern-Beundenfeld C	9/15/14/6756
9. Stalden-Dorf B+	9/14/10/5899
10. Rüderswil B+	9/ 4/25/6639

3. Liga, Gruppe 3

9. Runde: Gohl 0/4/786 – Walliswil 4/0/797. Halten 1/1/799 – Lotzwil 4/0/767. Ilfis 4/0/753 – Wyssachen 1/1/779. Oberönz-Niederönz B 0/2/770 – Zollbrück 2/1/834. Schaffhausen i. E. B 2/0/646 – Rothrist-Olten 4/0/716.

Schlussrangliste:

1. Rothrist-Olten*	9/31/ 2/7212
2. Zollbrück*	9/22/ 7/6930
3. Ilfis	9/21/ 5/6436
4. Schaffhausen i. E. B	9/20/ 8/6112
5. Gohl	9/18/12/6505
6. Oberönz-Niederönz B	9/16/ 8/7285
7. Wyssachen	9/16/15/6256
8. Walliswil	9/13/ 8/6785
9. Lotzwil+	9/11/13/7209
10. Halten+	

3. Liga, Gruppe 4

9. Runde: Grasswil 1/4/636 – Bigenthal-Walkringen B 2/2/621. Obergoldbach 4/0/657 – Winistorf-Seeberg B 2/0/561. Oschwand-Biembach B 1/1/706 – Reinach 4/0/686. Rüggsau-Affoltern B 0/2/600 – Lyssach B 4/0/943. Rüttschelen B 0/1/629 – Utzigen B 4/0/815.

Schlussrangliste:

1. Lyssach B*	9/31/ 4/7676
2. Grasswil*	9/29/ 5/6642
3. Utzigen B	9/25/ 3/7157
4. Reinach	9/25/ 3/6729
5. Obergoldbach	9/23/ 4/6556
6. Bigenthal-Walkringen B	9/16/11/5962
7. Winistorf-Seeberg B	9/13/11/6284
8. Oschwand-Biembach B	9/ 9/11/5994
9. Rüttschelen B+	9/ 9/15/6101
10. Rüggsau-Affoltern B+	9/ 8/19/5494

Einzelschläger:

1. Hess Martin, Wyssachen	81
2. Rüeeggger Markus, Schüpbach B	80
3. Eggmann Philipp, Lyssach B	78
5. Rippl Christian, Lotzwil	76

Schlussrangliste Einzelschläger:

1. Marti Daniel, Ilfis	9/229/660
2. Burkhalter Dominic, Süri-S.	9/227/705
3. Neuenschwander D., Bib.-U.	9/223/615
4. Wüthrich Jürg, Burgdorf A	9/223/587
5. Burkhalter Reto, Süri-Sp.	9/217/656
6. Hess Martin, Wyssachen	9/216/630
7. Jüni Ulrich, Münsingen	9/215/624
8. Gümman Iwan, Tägertschi-H	9/213/659
9. Zoss Theo, Münsingen	9/213/597
10. Ruef Markus, Rütli-Büren	9/213/595

4. Liga, Gruppe 1

9. Runde: Aetingen B 2/0/534 – Kappelen 4/0/583. Bärswil 4/0/757 – Reutenen B 0/1/692. Etzelkofen B 2/1/582 – Wäseli C 1/4/681. Grossried-Flamatt 2/2/555 – Büren zum Hof B 0/2/534. Wattenwil B 2/2/606 – Heimisbach 0/7/567.

Schlussrangliste:

1. Bärswil*	9/22/10/6726
2. Etzelkofen B*	9/21/ 8/5798
3. Reutenen B	9/20/ 8/5836
4. Wäseli C	9/20/ 9/6473
5. Wattenwil B	9/20/10/5589
6. Grossried-Flamatt	9/14/11/5310
7. Kappelen	9/13/22/6035
8. Büren zum Hof B	9/11/17/5528
9. Heimisbach+	9/11/22/6084
10. Aetingen B+	9/ 9/16/5398

4. Liga, Gruppe 3

9. Runde: Gondiswil B 4/0/666 – Ersigen B 2/0/607. Lenzburg 1/1/625 – Schoren B 4/0/609. Richigen C 0/1/603 – Mützlernberg-Nesselgraben B 4/0/764. Rütligen-Alchenflüh B 2/2/742 – Obergerlafingen B 1/5/786. Unterfrittenbach-Emmenmatt B 4/0/632 – Obfelden 1/1/678.

Schlussrangliste:

1. Gondiswil B*	9/32/ 2/7119
2. Schoren B*	9/23/10/5925
3. Obfelden	9/19/14/6691